

Schlagzeilen aus dem Inhalt:



Jugendabteilung sucht Verstärkung (S. 1)
Mädchenmannschaft soll gegründet werden (S. 4)
Zweite bleibt im Mittelfeld (S. 4)
1. Mannschaft: Sieg in Unterzahl (Seite 7)
Niederlage im Spitzenspiel in Züschen (S. 10)
Altenbüren kommt als Tabellenzweiter (S. 12)
A-Jugend im Pokalhalbfinale (S. 16)
Fußballfans und der IQ (S. 16)
E-3-Jugend: Torwart gesucht (S. 18)
Die Fußballerzitate der Woche (s. 18)
Kreisliga A: Züschen mit 2 Zählern vorn (S. 21)
Früh übt sich (S. 24)

Jugendabteilung sucht Verstärkung

Nicht weniger als 140 aktive Spieler(innen) hat der TUS Medebach in der neuen Saison für insgesamt 11 Jugendmannschaften gemeldet. Damit ist der TuS in allen Juniorenbereichen wieder mit mindestens einer Mannschaft vertreten. Zusätzlich trainiert die G-Jugend, das sind die jüngsten Fußballer, die noch nicht an offiziellen Spielrunden teilnehmen. Allerdings ist der Jahrgang 1995 recht dürrig besetzt. Sind das Spätfolgen des Medebacher Stadtjubiläums von 1994? Fußballinteressierte Kinder sind jedenfalls herzlich eingeladen, jetzt - zu Beginn der Saison - einzusteigen. Die Gruppe der jüngsten trainiert Freitags um 17.00 Uhr.

Neben den fußballerischen Aktivitäten stehen in den verschiedenen Mannschaften natürlich weitere Aktionen an, z.B. Fahrten zu Bundesligaspielen, Zeltlager, Grillfeten, Weihnachtsfeiern, Nachtwanderungen. Hierzu sucht der TUS Medebach weitere Verstärkung für sein Betreuer-team. Interessierte ab 16 Jahren melden sich bitte beim Jugendvorstand: Christof Langen (Tel. 3112), Ralf Köster (3180), Heiner Schmiedeler (519) oder Marco Goder.

Aber auch für die fußballerische Ausbildung wird etwas getan. Ab 6. Oktober findet wieder ein C-Lizenz-Lehrgang des Fußballkreises in Medebach statt. Auch hierzu können sich noch Interessenten beim Jugendvorstand melden. Fußballinteressierte Kinder wenden sich bitte direkt an den Betreuer in der jeweiligen Altersklasse :

Jahrgang	1995:	Frank Köster	
	1994:	Kerstin Neumann-Schnurbus	
	1993:	Jochen Müller	
	1992:	Uwe Wienand, H.-J. Ricken	
	1991:	Helmut Schnellen, Andreas Schatz	
	1990:	Ralf Köster	
	1989:	Karl-Heinz Knipp	
	1988:	Reinhard Schnurbus	
	1987:	Thomas Fresen	
	1985/1986:	Michael Ricken	
	1983/1984:	Wilfried Kaiser	(HS)

In eigener Sache

Liebe **SPORTECHO**-
Leser,

normalerweise sind sie es gewohnt, an dieser Stelle ein paar lustige Zeilen über das aktuelle Sportgeschehen zu lesen. Doch aus Respekt vor den grausamen Geschehnissen in den USA verzichtet die Redaktion in dieser ersten Ausgabe nach dem tragischen 11. September auf das Ballgeflüster.

Statt dessen gedenken wir den zahllosen unschuldigen Menschen, die den feigen Terroranschlägen zum Opfer fielen.
Die Redaktion

TUS Medebach im Internet: www.tus-medebach.de Zugriffe:

Mädchenmannschaft geplant

Der TUS Medebach möchte eine Mädchenmannschaft an den Start bringen. Nachdem vor ca. 15 Jahren aus einer solchen Mannschaft eine schlagkräftige Damenmannschaft hervorgegangen ist, die derzeit in der hessischen Bezirksoberliga spielt, soll jetzt der Grundstein für die Zukunft gelegt werden. Interessierte Mädchen im Alter zwischen 10 und 16 Jahren melden sich bitte beim Fußballvorstand oder bei Karin Drilling (02982-8146). (UD)

Der Fußballwitz der Woche

Deutschland hat gegen England mit 1:5 verloren. Die britischen Feierlichkeiten sind in vollem Gange. Wir befinden uns im Magen vom dreifachen Torschützen Michael Owen:

Im Magen ruht friedlich ein Kartoffelsalat, da kommt von oben ein Schnaps herein. Fragt der Kartoffelsalat: "Wer bist denn Du?" Sagt der Schnaps: "Ich bin ein doppelter Schnaps, mich hat der Beckham spendiert!"

Es kommt noch ein Schnaps, wieder fragt der Kartoffelsalat: "Wer bist denn Du?" Sagt der Schnaps: "Ich bin ein doppelter Schnaps, mich hat der Beckham spendiert!"

Ein weiterer Schnaps kommt, wieder fragt der Kartoffelsalat: "Wer bist denn Du?" Wieder sagt der Schnaps: "Ich bin ein doppelter Schnaps, mich hat der Beckham spendiert!"

Es kommen noch weitere 5 Schnäpse, da sagt der Kartoffelsalat: "Ihr habt mich neugierig gemacht - den Beckham schau ich mir jetzt an!....." (UD)

Zweite bleibt im Mittelfeld

Hoch einzuschätzen ist das 3:3 Unentschieden der Zweiten gegen Meisterschaftsfavorit TSV Bigge-Olsberg 2. Die Olsberger Reserve, mit einigen "Edelreservisten" aus der Bezirksliga bestückt, wurde aus organisatorischen Gründen nach mehreren Jahren in der Gruppe 1 der Kreisliga B, in dieser Spielzeit der Gruppe 2 zugeordnet.

Das erste Heimspiel brachte zunächst noch einige Probleme mit sich. Nachdem alle Spieler über den Zaun des Hansestadions geklettert waren und den Platz abgestreut hatten, kam auch der Schiedsrichter zu spät und Petrus schickte, welche ein Glück, knallende Sonne und 35° C. Die Mannschaften boten den Zuschauern dennoch eine packende Partie.

Zum Spiel: TUS-Coach Nolte stellte seine Mannschaft defensiv mit Felix Müller als einziger Spitze auf. Sein Comeback auf der Libero position gab Armin Isken.

Der Gast agierte wie vermutet von Beginn an aggressiv und war die feldüberlegene Mannschaft. Die Angriffe blieben jedoch meist im dicht gestaffelten Medebacher Mittelfeld hängen. Nach einem Konter erzielte Frank Eitner dann das überraschende 1:0 für den Gastgeber, der darauf immer häufiger vor das gegnerische Tor kam. Felix Müller und wiederum Eitner scheiterten jedoch am Olsberger Schlußmann. Nach dem Ausgleich war es dann Felix Müller, der die erneute Führung erzielte. Aber auch diese hatte nicht lange Bestand. Tobias Vogel konnte vor der Pause noch zum 2:2 für den TSV ausgleichen.

Die zweite Halbzeit wurde wie erwartet noch schwerer für Medebach, da man der Hitze Tribut zollte und keine Reservespieler bereit standen. Was folgte war Standfußball der TUS-Elf. Olsberg brachte drei neue Leute und erhöhte den Druck auf das Gehäuse von Torwart Werner Lefarth.

Einen der wenigen Entlastungsangriffe konnte dann Frank Eitner in der 70. Minute zum 3:2 verwerten. Fünf Minuten später konnte der TSV nach einer Ecke zum 3:3 ausgleichen.

Die letzte Viertelstunde war ein Kraftakt für beide Teams. Jede Spielunterbrechung wurde zum Gang zum Wassereimer genutzt. Olsberg drängte nun auf die Entscheidung, doch die Zweite hielt kämpferisch dagegen und konnte das Unentschieden über die Zeit retten. In der Schlußminute hatten Felix Müller und Andreas Althaus sogar noch den Siegtreffer auf dem Fuß.

Vorletztes Wochenende konnte die Zweite Welle mit 3:2 gegen Siedlinghausen/Silbach gewinnen. Torschützen waren die „Decker-Brothers“, Joscha und Nico sowie Felix Müller mit einer blitzsauberen Bude. Eine Woche später war beim 0:4 in Gevelinghausen nicht viel zu holen. Damit bleibt die Zweite mit sieben Punkten im Mittelfeld der Kreisliga B. (ND)

Medebach gewinnt erneut in Unterzahl

TUS Medebach – SG Rösenbeck/Nehden 1:0 (1:0)

Aufstellung: Arens P., Craan T., Drilling U., Ricken M., Gebehenne A., Drilling G., Hülsmann A., Müller D., Schäfer Th. (57. Avdija A.), Lübbert M., Lübbert Ch. (80. Kuhnhenne R.)

Zwei Tage nach den Terroranschlägen in den USA mußten die Kicker von Medebach und Rösenbeck im Hansestadion antreten. Zu diesem Anlaß wurde eine Gedenkminute für die Opfer des Anschlages eingelegt. Diese Unterbrechung wurde von Medebach besser verarbeitet, als man mit dem ersten Angriff nach ca. fünfzehn Sekunden durch einen Treffer von Markus Lübbert mit 1:0 in Führung ging. In der Folgezeit bestimmte die gastgebende Elf weiter das Spielgeschehen und wollte unbedingt für die vorzeitige Entscheidung sorgen, die allerdings nicht fallen sollte. Auf der anderen Seite passierte rein gar nichts, denn der Gast aus dem Stadtteil Brilon kam nur mit Befreiungsschlägen aus seiner Hälfte, so daß man mit 1:0 in die Halbzeitpause ging.

Nach dem Wechsel zunächst dasselbe Bild. Medebach bestimmte weiterhin das Geschehen, ließ aber weitere glasklare Chancen aus. Danach überschlugen sich die Ereignisse auf Seiten des TUS: Erst verschoß Thomas Schäfer einen an ihm verschuldeten Elfmeter, kurz darauf mußte Medebachs Kapitän sich aufgrund eines Muskelfaserisses auswechseln lassen. Und zu guter letzt flog auch noch der Torschütze Markus Lübbert nach einem Bodycheck mit roter Karte vom Feld. Nach diesen Geschehnissen beschränkte sich die Heimelf aufs Kontern und ließ dem Gast bis auf einen Fernschuß in der Schlußminute keine Chancen zu, der aber mit einem tollen Reflex von Torwart Phillip Arens entschärft wurde. Medebach kam auch noch zu einigen Tormöglichkeiten, die aber allesamt ungenutzt blieben, so daß man das Ergebnis über die Zeit schaukelte und aufgrund der besseren kämpferischen Vorstellung auch verdient gewann. Zum Abschluß ist noch zu erwähnen, daß A-Jugend-Torwart Phillip Arens in seinem ersten Einsatz von Beginn an einen sehr guten Eindruck hinterließ und verdientermaßen auch das geschafft hat, was Stammkeeper Mario Frese in den vorangegangenen sechs Spielen nur einmal gelungen ist: Die 0 muß stehen... (CLü)

Fußball zum Abgewöhnen gegen Winterberg

TUS Medebach – VFR Winterberg 0:1 (0:0)

Aufstellung: Frese M., Ricken M., Drilling U., Craan T., Gebehenne A. (70. Kuhnhenne R.), Hülsmann A. (60. Kaiser M.), Müller D., Drilling G. (72. Avdija A.), Schäfer Th., Lübbert M., Lübbert Ch.

Medebach zeigte von Beginn an eine schwache Vorstellung und verlor am Ende völlig verdient das Stadtduell gegen Winterberg.

Schon in den Anfangsminuten merkte man dem Team von Jörg Schäfer und Ralf Köster an, daß es keinen guten Tag erwischte hatte. Das Zweikampfverhalten ließ zu wünschen übrig, Abspielfehler massenweise, allerdings hüben wie drüben, und von Sachen Siegeswillen mochte man erst gar nicht von sprechen. So war es auch kein Wunder, daß die annähernd 200 Zuschauer ein schlechtes Spiel zu sehen bekamen, da auch der Gast aus Winterberg ihren Teil dazu beitrugen. Es ergaben sich zwar auf beiden Seiten gute Einschußmöglichkeiten, jedoch entstanden diese doch mehrfach nach großem Zufall. So kam es auch, daß beide Mannschaften nach 45 Minuten scheidlich friedlich in die Halbzeitpause gingen. Nach dem Wechsel wollte die Heimelf das Spiel besser gestalten, schaffte es aber nie, es richtig zu kontrollieren. Die Mannen aus dem Wintersportort beschränkten sich nur aufs Kontern, dies aber mit Erfolg. Denn nach fünfundsechzig gespielten Minuten ging der Gast verdient in Führung, da man kämpferisch besser war als der Gastgeber. Nach diesem Schock für Medebach versuchte man alles, um eine drohende Heimniederlage zu verhindern und spielte von nun an mit vier Stürmern. Dadurch vernachlässigte man die Defensive, so daß Winterberg noch zu einigen Konterchancen, die aber allesamt vom gut aufgelegten Mario Frese vereitelt wurden. Am Ende mußte man dann doch die erste Heimleite hinnehmen, denn man war einfach nie in der Lage, das Gästetor ernsthaft in Gefahr zu bringen.

Abschließend ist zu hoffen, daß nicht viele Jugendakteure das Spiel verfolgt haben, denn dann wäre möglicherweise die gute Jugendarbeit überflüssig. (CLü)

Medebach verliert beim Tabellenführer

TUS Züschen – TUS Medebach 3:2 (1:1)

Aufstellung: Frese M., Ricken M., Drilling U., Craan T., Becker C., Gebehenne A. (Müller F.), Müller D., Drilling G., Avdija A., Lübbert Ch., Kuhnhenne R. (70. Kaiser M.)

Medebach verlor das vorgezogene Spiel des 8. Spieltags gegen den TUS Züschen äußerst unglücklich mit 2:3 und mußte schon die zweite Niederlage der Saison hinnehmen.

Schon zu Beginn der Begegnung merkte beiden Mannschaften, daß sie unbedingt den Platz als Sieger verlassen wollten. Auch wenn Medebach mit einer kleinen Rumpelf auftrat, da Thomas Schäfer und Markus Lübbert aufgrund von Verletzungen bzw. Rot-Sperre fehlten, war man das spielerisch bessere Team, konnte allerdings keinen Nutzen daraus ziehen. So mußte es kommen, daß der Gastgeber nach zwanzig Minuten aus heiterem Himmel in Führung ging. Medebach ließ sich aber nicht davon beeindrucken und kam auch zu seinen Möglichkeiten, die aber allesamt kläglich vergeben wurden. Zum Ende der ersten Hälfte sollte es aber dann doch geschehen: Nachdem Christian Lübbert mit einem sehenswerten Dreißig-Meter-Schuß am Züschener Keeper scheiterte, köpfte Albert Avdija den nachfolgenden Eckball zum 1:1-Ausgleich in die Maschen. Direkt nach diesem Treffer piff der gutaufgelegte Schiedsrichter zur Halbzeit.



Dominik Müller (rechts) traf zum 2:3. Jan Althaus laboriert derzeit an einer Rippenverletzung.

Nach dem Wechsel wollte der Gast aus Medebach die Euphorie des späten Ausgleichtreffers mitnehmen und den Titelaspiranten weiter unter Druck setzen, es kam jedoch ganz anders. Zwar bestimmte Medebach das Spiel, allerdings überließ man Züschen das Toreschießen, denn innerhalb weniger Minuten lag man mit 1:3 hinten. Medebach gab sich aber noch nicht geschlagen und igelte den Tabellenführer in seiner eigenen Hälfte ein. Mehr als das Anschlußtor durch Dominik Müller sprang aber nicht heraus. Zusammenfassend ist zu sagen, daß die I. Mannschaft einen Punkt verdient gehabt hätte, da man über weite Strecken des Spiels die spielbestimmende Elf war, allerdings das Toreschießen vergas. (CLü)

SPORTECHO *musikalisch* (Teil 2)

Vor ca. zwei Jahren sollte im *SPORTECHO* unter obigem Titel eine Serie beginnen, die sich mit bekannten Fußballliedern auseinandersetzte. Über Teil 1 kam die Serie aber (Vereinslied „Blau und Weiß“ aber bislang nicht hinaus. Deshalb jetzt Teil 2: Die Hymne aus vielen Stadien, die im Liverpooler Stadion „Anfield Road“ Ihren Ursprung hat: „You'll never walk alone.“

*When you walk through a storm, hold your head up high, and don't be afraid of the dark,
At the end of the storm, there's a golden sky, and the sweet silver song of the lark,
Walk on through the wind, walk on through the rain, though your dreams be tossed and blown,
Walk on, walk on, with hope in your heart, and you'll never walk alone, you'll never walk alone.* (UD)

Medebach - Hansestadion

Sonntag, 30. September 2001, 15.00 Uhr
9. Spieltag der Kreisliga A Brilon, Saison 2001/2002

TUS Medebach – TUS Elmerborg Altenbüren

Vorspiel: TUS Medebach 2 – Türkgücü Olsberg (13.00 Uhr)

Kader TUS MEDEBACH

- () Frese, Mario
- () Arens, Philipp
- () Drilling, Ulrich
- () Ricken, Markus
- () Avdija, Albert
- () Becker, Christian
- () Craan, Tobias
- () Decker, Joscha
- () Müller, Felix
- () Müller, Dominik
- () Hülsmann, Andre
- () Kaiser, Markus
- () Lübbert, Christian
- () Eitner, Frank
- () Drilling, Georg
- () Schäfer, Thomas ©
- ()



Kader GAST

- () Marcel, Andreas
- () Altstedt, Ingo
- () Lefarth, Ralf
- () Schulte, Ferdi
- () Terborg, Bernd
- () Schulz, Thilo
- () Müller, Jörg
- () Terborg, Markus
- () Morgenroth, Markus
- () Rüther, Michele
- () Brüggemann, Manuel
- () Ridder, Friedel
- () Ridder, Thorsten
- () Müller, Fabian
- ()
- ()
- ()

Trainer: Jörg Schaefer/Ralf Köster

Trainer: Thilo Schulz

Tendenz TUS:

Tendenz Gast:

(Großbuchstaben = Heimspiel, Kleinbuchstaben = Auswärtsspiel, S = Sieg, U = Unentschieden, N = Niederlage)

S s N S n

S s S n S

Unser heutiger Gast

Thilo Schulz mit Saisonverlauf zufrieden

Altenbürens Coach Thilo Schulz, ein alter bekannter aus gemeinsamen Bezirksligazeiten, ist mit dem bisherigen Saisonverlauf des TUS Altenbüren zufrieden. Kein Wunder, ist doch der letztjährige Tabellenfünfte diesmal auf Platz 2 positioniert. Das Saisonziel (Platz im oberen Drittel) sollte bei dieser Ausgangssituation allemal zu verwirklichen sein. Außer der Auftaktniederlage in Niedersfeld und der zwischenzeitlichen Schlappe in Hoppecketal verbuchten die Elmerborger bislang 6 Siege und liegen somit mit 18 Zählern nicht von ungefähr auf Rang 2. „Wir verfügen über eine sehr junge Truppe, die mit alten Recken (Ferdinand Schulte, Markus Morgenroth und Thilo Schulz) gespickt ist. Mit der uns zugeschusterten Rolle des Geheimfavoriten auf den Aufstieg in die Bezirksliga haben wir keine Probleme“, so Schulz gegenüber dem *SPORTECHO*. Sollte sich seine Aussage bewahrheiten, steht den Zuschauern heute eine spannende Partie bevor: „Ich gehe davon aus, daß beide Mannschaften auf Sieg spielen.“ Bisherig überzeugten bei unserem heutigen Gast insbesondere Michel Rüther und der Coach selber, die beide bereits 5 x ins Schwarze trafen. Hier sollte Medebach zunächst den Hebel ansetzen.

Allerdings hat unser heutiger Gast wie Medebach auch ein paar Ausfälle zu verkraften: Dirk Meister brach sich letzten Sonntag die Hand, Willi Aufmkolk fehlt mit einer Zerrung, und außerdem sind Martin Dross und Patrick Golombeck nicht mit von der Partie. (UD)

Der heutige Thekendienst

Christoph Beuse (verantwortlich), Stefan Hoffmeister, Frank Köster, Thomas Fresen, Christof Niggemeier, Hubert Schäfer, Michael Köster.

Die Kreisliga A Brilon im Überblick

Die aktuelle Tabelle

Die Torjäger

	Verein	Spi	Tore	Punkte
1	TuS Züschen	8	27 : 9	20
2	TuS Altenbüren	8	22 : 8	18
3	VfR Winterberg	8	18 : 5	16
4	TuS Medebach	8	19 : 10	16
5	FC Schloßberg	8	15 : 10	16
6	SV Niedersfeld	8	14 : 8	13
7	SuS Hallenberg	8	13 : 10	12
8	Hoppecketal/Padb.	8	14 : 19	10
9	SSV Liesen	7	15 : 15	9
10	TuS Scharfenberg	8	14 : 15	8
11	SG Graftschaft	7	9 : 13	8
12	SG Rösenbeck/N.	8	8 : 14	8
13	FC Bruchhausen/E.	8	6 : 15	7
14	VfL Giershagen	8	14 : 28	6
15	BW Hesborn	8	10 : 24	3
16	SV Brilon II	8	3 : 18	3

Tobias Kleinsorge (Züschen)	7
Michele Rütter (Altenbüren)	5
Thilo Schulz (Altenbüren)	5
Achim Goldkuhle (Züschen)	5
Harry Bollmann (Schloßberg)	5
Eick Beck (Giershagen)	5
Markus Lübbert (Medebach)	4
Markus Terborg (Altenbüren)	4
Stefan Sindermann (Hoppecketal)	4
Peter Rozdebski (Hoppecketal)	4
Lars Geilen (Niedersfeld)	4
Fabian Brocke (Liesen)	4
Daniel Kaufhold (Graftschaft)	4
Reimund Kuhnhenne (Medebach)	3
Christian Lübbert (Medebach)	3
Uwe Böddicker (Scharfenberg)	3
Christian Winter (Hallenberg)	3
Stefan Henke (Giershagen)	3
Henning Rüsenschmidt (Bruchh.)	3
Sascha Schütt (Winterberg)	3
Andre Winter (Hallenberg)	3
Franz-Josef Harbecke (Liesen)	3



Der Spielball für das heutige Spiel wurde gestiftet von der **Aral-Tanksstelle Dirk Ruhmann**, Oberstraße.
Besten Dank!!!

Der nächste Gegner

FC Schloßberg (Samstag, 06.10.)

Der nächste Gast

SSV Liesen (14.10.)

Der heutige Spieltag

TUS Medebach	:	TUS Altenbüren
BW Hesborn	:	FC Bruchh./Eller.
TUS Scharfenberg	:	SV Niedersfeld
VfL Giershagen	:	SV Brilon 2
SG Rösenb./Nehden	:	TUS Züschen
SUS Hallenberg	:	FC Schloßberg
SG Hoppecketal	:	SSV Liesen
VfR Winterberg	:	SG Graftschaft

Der letzte Spieltag

Züschen	3 :	2 Medebach
Brilon 2	1 :	1 Graftschaft
Rösenbeck/Nehden	0 :	2 Winterberg
Liesen	4 :	1 Hesborn
Bruchhausen	1 :	3 Scharfenberg
Niedersfeld	4 :	2 Giershagen
Schloßberg	3 :	2 Hoppecketal
Altenbüren	1 :	0 Hallenberg

Der nächste Spieltag

Schloßberg	:	Medebach
Graftschaft	:	Giershagen
Bruchhausen	:	Hoppecketal
Niedersfeld	:	Hesborn
Altenbüren	:	Rösenbeck
Brilon 2	:	Scharfenberg
Liesen	:	Hallenberg
Züschen	:	Winterberg

Der heutige Spieltag

TUS Medebach	2 :	1 TUS Altenbüren
VfL Giershagen	3 :	0 SV Brilon 2
BW Hesborn	1 :	2 FC Bruchh./Eller.
TUS Scharfenberg	2 :	3 SV Niedersfeld
SG Rösenbeck	1 :	1 TUS Züschen
SUS Hallenberg	3 :	1 FC Schloßberg
SG Hoppecketal	4 :	2 SSV Liesen
VfR Winterberg	1 :	0 SG Graftschaft

diesmal getippt von Lutz Ruchniewitz, fußballverrückter Trainer der A- und B-Jugend.



A-Jugend durch Arbeitssieg im Pokalhalbfinale

Mit viel Mühe erreichten die A-Jugendlichen die nächste Runde im DFB-Sparkassenpokal. Die Kicker lieferten sich eine höhepunktarme aber durchaus spannende Partie mit dem VfR Winterberg. Der TuS verschlief wie schon gegen den TSV Bigge-Olsberg die Anfangsphase des Spiels. Die Gäste bestrafte dies schnell mit dem 0:1 nach nur vier gespielten Minuten. Danach bekamen die wenigen Zuschauer absolute Fußball Magerkost zu sehen. Trotz des äußerst unverdienten 1:1 Ausgleichtreffers durch Markus Kaiser tobte Trainer Lutz Ruchniewitz in der Pause. Die Moralpredigt schien gefruchtet zu haben, denn gleich zu Beginn der zweiten Halbzeit erzielten die Blau-Weißen durch Marco Goder die Führung. Fortan war man mehr oder weniger tonangebend. Trotz zahlreicher Torchancen waren die Hansestädter aber nicht in der Lage, den Sack frühzeitig zu zumachen. So wurde die Schlußphase zu einer Zitterpartie, weil Winterberg immer wieder gefährlich konterte. Der erlösende Schlußpfiff des unsicheren Schiedsrichters machte dem grausamen Spiel ein Ende. Da der TuS in der nächsten Runde ein Freilos hat, steht man schon vorzeitig im Halbfinale.

Aufstellung: P. Arens, M. Malas, S. Kahl (R. Gerth), R. Grebe, A. Howe, C. Köster (S. Kuhnhenh), V. Helfrich (S. Porten), F. Müsse, S. Schröder (Martin Kaiser), Markus Kaiser, Marco Goder (SSCH)

Schwache Leistung gegen Strunzertaler

Eine erschreckend schwache Leistung lieferten die Mannen von Trainer Lutz Ruchniewitz gegen den TSV Bigge-Olsberg ab. Im gesamten Spiel ließ man Spielwitz und kreative Ideen vermissen. Trotz drückender Überlegenheit der Gäste aus dem Strunzertal blieb man Dank des besten Medebachers, Torwart Philipp Arens, lange ohne Gegentor. Doch nach einem Foul an der Strafraumgrenze landete der fällige Freistoß mit dem Pausenpfiff im Netz des TuS. In der Halbzeit schienen die Hansestädter neue Kräfte gesammelt zu haben, denn ihre Aktionen wirkten durchdachter und konzentrierter. Doch das Wetter und der Schiedsrichter machten ihnen einen Strich durch die Rechnung. 20 Minuten vor dem Ende unterbrach der Unparteiische das Spiel wegen "zu starkem Wind und Regen" für 5 Minuten. Nach der Unterbrechung war der Faden im Medebacher Spiel wieder gerissen. Folgerichtig fing man sich noch zwei weitere Gegentore ein, so daß der TSV verdientermaßen 3 Punkte mit nach Hause nahm.

Aufstellung: P. Arens, M. Malas, S. Kahl (C. Köster), R. Grebe, V. Helfrich, S. Porten, F. Müsse, S. Schröder (R. Gerth), Martin Kaiser, Markus Kaiser, Marco Goder (SSCH)

IQ-Test

Halb Deutschland ereiferte sich an Günter Jauchs IQ-Test, ein wahrer Quotenschlager auf RTL. Wenn auch nicht endgültig geklärt werden konnte, warum die Banane krumm ist, war es ein spannender Abend mit interessanten Ergebnissen.

Nebenstehend noch einmal eine interessante Auswertung aus dem Bereich „Fußballfans und Intelligenz.“

Vieles hat man doch eigentlich schon immer gewußt, oder?...

(UD)



***** **INTERNE SCORER-TABELLE DER** *****
 ***** **1. MANNSCHAFT TUS MEDEBACH** *****

Stand: 8. Spieltag (Tor = 2 Punkte, Vorlage = 1 Punkt)

Name des Spielers	Punkte	Tore	Vorlagen	Tore per:			
				Rechts-schuß	Links-schuß	Kopf-ball	Elfmeter
Lübbert, Markus	11	4	3	3	-	1	-
Christian Lübbert	9	3	3	1	2	-	-
Müller, Dominik	9	2	5	1	1	-	-
Kuhnhenne, Reimund	7	3	1	3	-	-	-
Albert Avdija	4	2	-	1	-	1	-
Gebehenne, Andreas	4	1	2	1	-	-	-
Andre Hülsmann	3	1	1	-	1	-	-
Thomas Schäfer	3	1	1	-	1	-	-
Drilling, Georg	2	1	-	-	1	-	-
Markus Kaiser	2	1	-	1	-	-	-
Ulrich Drilling	2	-	2	-	-	-	-

Der Stand in der Kreisliga A Brilon

(Tabelle auf der Innenseite)

Durch den Erfolg im Spitzenspiel gegen den TUS Medebach konnte sich Züschen mit zwei Punkten „absetzen“, Altenbüren konnte sich durch die guten Leistungen der letzten Spiele auf Rang 2 katapultieren. Auch Winterberg, das eine „Zu-Null-Serie“ hinlegte, liegt derzeit voll im Soll, schließlich wird ein Platz unter den ersten 3 angestrebt. Abgerutscht durch die jüngsten Niederlagen ist Medebach, das sich in Verfolgerposition auf Rang 4 befindet. Zufrieden sein können auch Schloßberg und Niedersfeld, bei Hoppecketal endet das Mittelfeld. Langsam in Trab kommt die SG Grafschaft (11.) die sich aber wie die komplette untere Tabellenhälfte erst mal auf weitere Punktgewinne konzentrieren muß. Vollkommen enttäuscht hat bislang der VFL Giershagen. Favoritenschreck Heshorn (jeweils 2:2 gegen Medebach und Züschen) bildet mit Brilon 2 mit jeweils drei Punkten die Schlußlichter, beide warten noch auf den ersten Dreier.



Derzeit Tabellenvierter: Medebachs Trainergespann Ralf Köster und Jörg Schaefer

(UD)

Ordnung muß sein!

Die Kicker der I. staunten nicht schlecht, als ein Spieler in Züschen seinen frisch gebügelten Trainingsanzug am Haken aus der Sporttasche herauszog. Dieses Ereignis ist wohl in der gesamten Zeit der Senioren noch nicht vorgekommen und war eine Überraschung für den Rest der Mannschaft. In der A-Jugend scheint noch richtig Ordnung zu herrschen. Der Kicker erzielte übrigens kürzlich sein erstes Seniorentor für den TUS.

(CLü)



Früh übt sich

Das gilt sicher beim Fußball genauso wie beim Boxen. Diese beiden beweisen es jedenfalls. (UD)

Kader

Beim heutigen Spiel wird Markus Lübbert, der 4 Wochen gesperrt wurde, ebenso fehlen wie die Urlauber Reimund Kuhnhenne und Andreas Gebehenne. Fraglich ist der Einsatz von Kapitän Thomas Schäfer. (UD)

Sie wollen etwas mehr für die Fußballabteilung tun? Jahreskarte erwünscht? Werden Sie Mitglied im

Förderverein

der Fußballabteilung des TUS Medebach!



Wir bedanken uns bei unseren Inserenten und bitten Sie, liebe Zuschauer, diese bei Ihren Einkäufen besonders zu berücksichtigen!

Sportecho Abo: Ihnen hat das *SPORTECHO* gefallen? Abonnieren Sie zum Selbstkostenpreis. Einfach DM 3,50 pro Ausgabe im Voraus mit Adreßangaben überweisen an Werbegemeinschaft Freizeit und Sport, Bankverbindung siehe Impressum.

Schon haben Sie das *SPORTECHO* pünktlich zur Hand!

Impressum SPORTECHO:

Gesamtleitung: Werbegemeinschaft Freizeit und Sport GbR
Bearbeitung und Anzeigenverkauf: Ulrich Drilling, Tulpenweg 1, 59964 Medebach ☎02982-908376
Redaktion: TUS Medebach, Abteilung Fußball
 Ulrich Drilling, Tulpenweg 1, 59964 Medebach ☎02982-908376 E-Mail: Drilling@t-online.de
 Christian Lübbert, Österstr. 18, 59964 Medebach ☎02982-8224 E-Mail: Christian.Luebbert@web.de
 Sebastian Schröder, Korbacher Str. 27 a, 59964 Medebach ☎02982-8918
Herstellung: Krälting Druck, Hochsauerlandstr. 74, 59955 Winterberg ☎ 02983-666
Erscheinungsweise: Zu den Heimspielen der 1. Fußballmannschaft und aktuellen Anlässen
Auflage: 350 Stück
Verteilung: Kostenlos im Hansestadion sowie in zahlreichen Medebacher Geschäften
Bankverbindung: Konto 71007777, Sparkasse Hochsauerland Bankleitzahl 416 517 70
Redaktionsschluß: Dienstags vor dem angekündigten neuen Erscheinungstermin
Erscheinungsdatum: September 2001, 13. Jahrgang
Alle Rechte vorbehalten!



Werden auch Sie Mitglied im TUS Medebach 1919 e. V.



Die nächste Ausgabe des *SPORTECHOS* erscheint in 14 Tagen zum Heimspiel der 1. Fußballmannschaft gegen den SSV Liesen. Nächstes Spiel: Bereits **Samstags** beim FC Schloßberg.

Besuche

Besuche machen immer Freude, wenn nicht beim Kommen, dann beim Gehen.

Spanisches Sprichwort